Bericht vom Kreistag Frankfurt vom Mittwoch den 19. Juni 2013

Der Kreistag in Frankfurt fand, in freundlich und sachlich geprägter Atmosphäre statt. Gastgeber war dieses Jahr zum 6. mal die TG Bornheim, Hessens größter Sportverein. Der Kreistag fand im Bürgerhaus Bornheim statt.

TOP 1 Begrüßung

Der Kreiswart eröffnete den Kreistag mit der obligatorischen akademischen Verspätung um 19.15 Uhr und begrüßte zunächst die Vereinsvertreter und Gäste.

Als Vertreter des Präsidiums des HTTV war in diesem Jahr der Ressortleiter Schulsport Johannes Herrmann in Frankfurt zu Gast. Der Bezirk Süd war nicht vertreten.

Prüfung der Stimmberechtigten und Feststellung des Stimmrechtes

Die Stimmauswertung ergab folgendes Bild: 33 von 36 Vereinen waren anwesend. Lediglich SG Enkheim, TuS Hausen und TG Unterliederbach fehlten.

Dies entspricht 294 von 324 möglichen Stimmen der Vereinsvertreter.

Nach der Feststellung des Stimmrechtes folgten die Berichte des Kreisvorstandes.

Im Anschluss übermittelte Johannes Herrmann die Grüße des Präsidiums und berichtete über die wichtigsten Veränderungen in der WSO durch die Beschlüsse des Beirats und stellte die die Förderprogramme und das Zusammenspiel von Kreisleistungszentrum,

Talentfördergruppen und E-Kader im Verband und in Frankfurt vor.

Die Änderungen der WSO können auch auf der Verbandshomepage nachgelesen werden. Das neue HTTV-Handbuch mit Satzung und WSO wurde bereits an alle Vorsitzenden der Vereine bzw. den Abteilungsleitern Tischtennis versandt.

TOP 2 Berichte des TT-Kreisvorstandes

Aus Sicht des Kreiswartes verlief die Verbandsrunde der Saison 2012-2013 ohne (negative) Vorkommnisse, d.h. erfreulich problemlos. Desgleichen auch die Pokalrunde.

Der Kreissportwart berichtete von den Einzelveranstaltungen KRL und KEM. Hier war in der vergangenen Saison ein leichter Aufwärtstrend bei den Teilnehmerzahlen zu vermelden

Der Kreisjugendwart Dirk Hertsch berichtete über seinen Bereich.

Die Turniere waren in Summe gut besucht.

Der Kreisschiedsrichterwart Christan Klein berichtete über die Arbeit im Schiedsrichterwesen und die anstehenden Ausbildungsmöglichkeiten zum Schiedsrichter im Tischtennissport. Bericht siehe Anhang



Bericht des KSRW zum Kreistag 2013.do

Der Kreisjugendlehrwart Wieland Speer berichtete über die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Kinder-, D- und C-Trainer in der vergangenen Saison. Siehe Anhang.



Der Kreismedienwart Volker Kirchherr berichtete über die Zusammenführung der Verbandsund der Kreishomepage. Die gemeinsame Homepage ist unter folgenden Link zu erreichen. http://www.httv.de.

nttp://www.nttv.de.

Durch anklicken der Hessenkarte kann dann der Bezirk Süd und anschließend der Kreis Frankfurt aufgerufen werden.

Die Kreisseite informiert über alle anstehenden Termine und die Ausschreibungen zu den Turnieren.

Der Kreiskassenwart stellte einen ausgeglichenen Haushalt für die vergangene Saison und ein ebenso solides Zahlenwerk für die kommende Saison vor.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer und Top 4 Entlastung des Kreisvorstandes

Nach dem Bericht des Kassenprüfers Achim Donner, wurde dem Kassenwart und dem Kreisvorstand das Vertrauen für seine Arbeit ausgesprochen und der gesamte Kreisvorstand für die vergangene 3 jährige Amtsperiode entlastet.

TOP 5 Wahl eines Wahlleiter

Die Versammlung wählte Klaus Deigert zum Wahlvorstand.

Die Wahl brachte zum neuen Kreisvorstand brachte folgende Ergebnisse:

TOP 6 Wahl des Kreisvorstandes, der Kassenprüfer und der Klassenleiter

Kreiswart: Michael Schmieg Kreissportwart: Hans-Dieter Spies Kreisjugendwart: Dirk Hertsch

Kreisschülerwart: Wolf-Axel Backhove Kreiskassenwart: Christian von Tresckow

Kreisjugendlehrwart: Ulrike Liebig Kreispressewart: Wieland Speer Kreismedienwart: Volker Kirchherr Kreisschiedsrichterwart: Christian Klein Beisitzer Kreisjugendausschuss: Olaf Pradler Kreisschulbeauftragter: Peter Krippendorf

Kreiskassenprüfer: Andrè Gilzinger, Achim Donner

Klassenleiter:

Kreisliga Gr.1 + 1.Kreisklasse Gr.1 +2: Michael Heck

Kreisliga Gr.2 Petra Heinrichs

- 2. Kreisklasse Gr.1 + 2: Michael Walter
- 3. Kreisklasse Gr.1 + 2: Christian von Tresckow

Kreisliga Jugend + KL A-Schüler + 1. Kreisklasse A-Schüler: Holger Vanselow.

Kreisliga B-Schüler + 1. + 2. Kreisklasse B-Schüler: Ulrike Liebig

TOP 7 Wahl der Delegierten des TT-Kreises Frankfurt für den Bezirksrat Süd

Als Delegierte für den Bezirksrat am 27.06.2014 in Mitlechtern bei Fürth im Odenwald wurden gewählt.

- 1. Christian von Tresckow
- 2.Timo Jöst
- 3. Horst Mahr
- 4. Wieland Speer Ersatz
- 5. Markus Reiter Ersatz

Der Kreiswart ist Delegierter gemäß Satzung des HTTV.

TOP 8 Ehrungen von Mitarbeitern und Überreichung der Urkunden an die Meister

Unter Punkt 8 der TO wurden den Mannschaftsmeister der vergangenen Saison die Meisterschaftsurkunden überreicht.

Danach wurden Mitglieder des Kreisvorstandes für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Christian Klein und Andre' Gilzinger erhielten die Ehrennadel in Bronze.

Petra Heinrichs erhielt die Ehrennadel in Silber

Michael Schmieg erhielt die Ehrennadel in Gold mit Kranz

Hans-Dieter Spies erhielt die Ehrennadel in Gold

Volker Kirchherr erhielt die Ehrennadel mit großem Kranz. Das ist eine der höchsten Auszeichnung des HTTV.

TOP 9 Vergabe der Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen wurden beim Kreistag vergeben.

Kreisranglisten Jugend/Schüler 2014

25.+26.01.2014 KVW-Schule + ZRL 15.+16.02. + KERL 08.+09.2014 Vereinhalle TV BE

Bedarf an Tischen 20 /12

Ausrichter TV Bergen-Enkheim

Ausrichter weibl. Konkurrenz SG Sossenheim

Kreisranglisten Damen/Herren 2014

26.+27.04.2014 Bedarf: **10 Tische** Ausrichter: FTV 1860

Kreispokalendrunde Jugend/Schüler 2013

14.+15.12.2013 Bedarf: 6-8 Tische

Ausrichter: TSG Oberrad

Kreispokalendrunde Damen/Herren 2014

25.-26.01.14 Bedarf: 6 Tische

Ausrichter: DJK/SG Zeilsheim

Kreiseinzielmeisterschaften 2014

20.+21.09.2014 KvW-Schule; Haus Nidda??

Bedarf: 20 Tische

Ausrichter: TV Bergen-Enkheim unter Vorbehalt.

Kreiseinzelmeisterschaften Damen/Herren 2014 16T

12.-14.09.14 Bedarf: 16 Tische

Ausrichter TV Sindlingen

Kreisjahrgangsmeisterschaften 2014

01.+02.02.12014

Bedarf 8 Tische

Ausrichter: SG Sossenheim

Kreisminimeisterschaften:

15.+16.03.2014 Bedarf: 8 Tische

Ausrichter: SG Sossenheim / TG Unterliederbach

Austragungsort Relegationsspiele 2014 05.05.2014 20.00 Uhr

Bedarf 6 Tische

Ausrichter: TV Bergen-Enkheim

Kreisjugendleitersitzung 2014 Mo, 16.06.14; 19:00 Uhr Gastgeber: TSV Ginnheim

Kreistag 2014 Di. 17.06.2014

Gastgeber: TG Bornheim

Wegen der vom 12.06. bis 13.7.2014 stattfindenden Fußball WM können sich die Kreisjugendleitersitzung und der Kreistag terminlich noch ändern.

Bezirksranglisten 2014 Erw 21.+22.06.2014 KVW-Schule Bedarf: 20 Tische

Ausrichter: DJK/SG Zeilsheim

Bezirksjahrgangsmeisterschaften 2014 22.+23. März 2014

Sporthalle Schule am Ried

Bedarf: 20 Tische

Ausrichter: TV Bergen-Enkheim

TOP 10 Anträge

Dem Kreistag lagen 6 Anträge und ein Dringlichkeitsantrag zur Entscheidung vor. Angenommen wurde der Antrag, bei allen offiziellen Veranstaltungen an allen Tischen Schiedsrichter auch ohne Lizenz einzusetzen. Diese sollen in der Regel die Spieler sein, die Ihr letztes Spiel verloren haben. Hier soll eine in Vergessenheit geratene Tradition wieder aufleben.

Ebenso angenommen wurde ein Antrag, mit dem Kreis Offenbach eine gemeinsame C-Schülerinnen-Klasse zu installieren.

Angenommen wurde ein modifizierter Antrag der Rechte und Pflichten des KJA beschreibt. Die Vergabe von Nachwuchs-Veranstaltungen und die Wahl des KJA verbleiben weiterhin beim Kreistag.

Angenommen wurde ein Antrag, der für alle Kreisklassen im Nachwuchsbereich das Braunschweiger-Spielsystem mit folgender Ausnahme vorschreibt.

Bei mehrstufigen Kreisklassen, also KL + 1. KK + 2.KK der Jugend und A-Schüler soll in der oder den höheren Stufen weiterhin das Bundessystem gespielt werden. Alle Spiele eines Verbandsspieles im Nachwuchsbereich auf dem Spielbogen sollen gespielt werden.

2 weitere Anträge zu diesem Thema fanden keine Mehrheit.

Ein Antrag zur Änderung der Pokalspielordnung wurde wegen falscher Zuständigkeit zurückgezogen.

TOP 11 Verschiedenes

Zum TOP Verschiedenes liegen keine Anliegen vor

TOP 12 Klasseneinteilungen auf Kreisebene

Die vom Kreiswart ausgearbeitete Gruppeneinteilung für die kommende Saison 13-14 wurde nach kurzer Diskussion und einigen Änderungen einvernehmlicher beschlossen.

Aufgrund erhöhten Abstiegs aus den Bezirksklassen werden die beiden Kreisligen mit 14er Raster spielen. Ebenso die KL männliche. Jugend . Als Folge werden Spieltermine in den Herbst- und Osterferien im Spielplan nicht vermeidbar sein. Es bleibt den betroffenen Vereinen und Mannschaften überlassen, die Termine bei Bedarf zu verlegen.

Kreisliga Gruppe 1 (Michael Heck)	Kreisliga Gruppe 2 (Petra Heinrich)	
1 TTC Nieder-Eschbach I abBez	1 SG Sossenheim II	
2 TSG Oberrad V	2 TV Bergen Enkheim IV	
3 TV Preungesheim I	3 SV Blau-Gelb IV	
4 SV Blau-Gelb III	4 TV Niederrad I	
5 SG Sossenheim I abBez	5 TuS Hausen III	
6 Eintr. FFM III	6 SG Eintracht II abBez	
7 TTC Nordend Ffm II	7 TS Griesheim I	
8 SV Viktoria Preußen IV auf1	8 DJK Zeilsheim II ab Bez	
9 TG Unterliederbach V	9 TSV Ginnheim II auf1	
10 TSV Bonames II	10 TGS Vorwärts II auf2	
11 TG Bornheim II Rel verl	11 TG Unterliederbach IV	
12 TTC Dornbusch/Niederursel III	12 ASS Ffm I KIvz Bez	
13 TSV Sachsenhausen II rel verl	13 TSG Oberrad IV Rel gew	

1 TV Bergen-Enkheim VI 2 TV Seckbach II 3 TG Bornheim III klvz KLgr2 4 TV Preungesheim II 5 SG Riederwald I 6 TuS Schwanheim III ab2 7 FTV 1860 I ab1 8 SV Viktoria Preußen V auf1 9 TSV Bonames III 1 TGS Vorwärts III 2 TuS Makkabi I ab1 3 SV Blau Gelb V 4 TuS Hausen IV 5 TuS Schwanheim II 6 Eintr. FFM IV 7 SG Sossenheim III 8 TV Sindlingen II 9 TG Unterliederbach VI auf2 verz	 Kreisklasse Gruppe 1 (Michael Heck) 	1. Kreisklasse Gruppe 2 (Michael Heck)		
10 TSG Nieder-Erlenbach I 11 TSG Nordwest I auf1 12 TV Eschersheim I ab2 10 11 TSG Oberrad VI 12 DJK SG Zeilsheim III relgew verz	1 TV Bergen-Enkheim VI 2 TV Seckbach II 3 TG Bornheim III klvz KLgr2 4 TV Preungesheim II 5 SG Riederwald I 6 TuS Schwanheim III ab2 7 FTV 1860 I ab1 8 SV Viktoria Preußen V auf1 9 TSV Bonames III 10 TSG Nieder-Erlenbach I 11 TSG Nordwest I auf1	1 TGS Vorwärts III auf2 2 TuS Makkabi I ab1 3 SV Blau Gelb V 4 TuS Hausen IV 5 TuS Schwanheim II 6 Eintr. FFM IV 7 SG Sossenheim III auf2 8 TV Sindlingen II 9 TG Unterliederbach VI auf2 verz 10 11 TSG Oberrad VI		

2. Kreisklasse Gr. 1 (Michael Walter)	2.Kreisklasse Gr. 2 (Michael Walter)	
1 TV Eschersheim II neu aus 3.kk	1 TSG Nordwest II	
2 TTC Nieder-Eschbach II	2 TuS Schwanheim IV ab1	
3 TV Preungesheim III	3 SG Sossenheim IV GrTausch	
4 TV Seckbach III GrTausch	4 TV Niederrad II relverl	
5 Harheimer TC I	5 Eintr. FFM V	
6 TTC NU-Dornbusch IV relgew	6 Harheimer TC II	
7 TV Bergen-Enkheim VII	7 TV Sindlingen III	
8 SV Vikt. Preussen VI neu aus 3kk	8 DJK Schwarz-Blau neu aus 3kk	
9 TSG Nieder-Erlenbach II	9 TV Bergen-Enkheim VIII neu aus 3kk	
10 TSV Bonames IV	10 TSV Sachsenhausen III ab2	
11 TSV Ginnheim III ab2	11 TG Bornheim IVklVz aus 1kkgr2	
12 TTC Nordend Ffm III	12	

3. KK Herren (Christian von Tresckow)	3. KK Herren (Christian von Tresckow)
1 TS Griesheim II aus 2kk	1 DJK/SG Zeilsheim V
2 TSV Bonames V	2 FTV 1860 II
3 TTC Nieder-Eschbach III	3 TG Unterliederbach VIII
4 TuS Hausen V	4 DJK/SW Griesheim I
5 DJK/SG Zeilsheim IV ab 2kkgr2	5 SV Zeilsheim I
6 TSG Nordwest III neu	6 TuS Schwanheim V
7 TG Bornheim V ab1 1kk	7 TS Griesheim III
8 TSV Ginnheim IV neu	8 SG Sossenheim V
9 TV Preungesheim IV	9 SV BG Ffm VI neu
10 TG Unterliederbach VII aus 2kk	10 TTC Nordend Ffm IV neu
11	11
12	12

KL/1.KK Damen OF * (Kristin Wächtler)	Alle Klassen Da/He sowie Ju/Sch werden		
	mit 12 er Raster geplant, wo es sein muss		
1 TSV Bonames I 1.KK	auch mit 14 er Raster.		
2 Harheimer TC I KL			
3 TSG Nieder-Erlenbach I KL neu			
4 SG Eintracht Ffm II 1.KK			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			

Kreise Ffm, und OF bilden aus KL + 1. KK eine KL. Damen

Auf-/Abstiegsregelung je Klasse und alle Gruppen

Klasse	Auf ii	n	Zahl	Ab in	Zahl
KL	BK	2**	1.KK	4	vorsorgl. Aufstiegsrelegationsspiele 2. Plätze 1.KL
1.KK	KL	4**	2.KK	4	vorsorgl. Aufstiegsrelegationsspiele 3. Plätze 1.KK
2. KK	1.KK	4 **		-	vorsorgl. Aufstiegsrelegationsspiele 3. Plätze 2.KK
3.KK	bei Er	f. Bed.		-	

^{3.}Plätze KL und 4. Plätze 1.+2. KK haben kein Aufstiegsrecht

Ist jedoch eine qualifizierte Mannschaft nicht aufstiegsberechtigt, rückt die nächstplatzierte Mannschaft dieser Gruppe nach.

13er Gruppen erhalten im Folgejahr einen zusätzlichen Absteiger

Pokal - Kreismeisterschaften - 1. Kreispokalrunde Ju/S 1. kreispokalrunde Da/H 2. Kreispokalrunde Ju/S 2. Kreispokalrunde (Schüler/Ju Kreispokalendrunde (Damen/He	ch e ch le gend)		19.08. 19.08. 07.10. 04.11. 14.12. 25.01.	-25.08.13 -25.08.13 -13.10.13 - 7.11.13*** -15.12.13 - 26.01.14
Einzelspielbetrieb Kreiseinzelmeisterschaften (Sch Kreiseinzelmeisterschaften (Dan	• ,	2013 2013	21.09 25.08.	-22.09.13 -26.08.13

^{**} verkürzte Spielwoche wg. KEM Ju/Sch ***verkürzte Spielwoche wg. BEM

Michael Schmieg beendet die Versammlung gegen 23:15 Uhr.

Gez. Michael Schmieg, KW

Anlagen

Stand: 18.08.2013

Bericht des KSRW zum Kreistag 2013

KSRW Christian F. Klein

Die Saison ist aus meiner Sicht zufriedenstellend verlaufen.

Bei der letztjährigen KSR-Ausbildung hat eine Sportkameradin aus dem Kreis teilgenommen und die Prüfung erfolgreich absolviert.

So verfügt der Kreis über 11 ausgebildete Schiedsrichter.

Hiervon leistet Michael Zwipp seine Einsätze auf höhere Ebene.

Von den verbleibenden 10 Kollegen waren bei im Kreis stattfindenden Turnieren 7 im Einsatz. Beschwerden über ihre Leistungen wurden mir von Spielern und Turnierleitungen bis heute nicht

zugetragen.

Ich gehe daher davon aus, dass die Leistungen mindestens als akzeptabel eingestuft wurden. Soweit Kritik aus anderer Ecke bekannt wurde, habe ich dies mit dem betroffenen Kollegen erörtert.

Von den im Kreis stattgefundenen 20 Veranstaltungen konnten 18 mit Oberschiedsrichtern besetzt werden, eine Quote von 90 %.

Bei der Betreuung von insgesamt 18 Regional- und Oberligaspielen im Kreis kamen drei Kollegen aus Frankfurt und einer aus dem Wetteraukreis zum Einsatz.

Zwei Kollegen aus Frankfurt waren in benachbarten Kreisen tätig.

Auf Wunsch eines Vereins wurde in der Kreisliga Herren ein Spiel von einem OSR begleitet. Das Spiel soll ungewöhnlich ruhig und diszipliniert verlaufen sein.

Für die Zukunft ist erfreulich, dass sich für die am 17. u. 18.08.2013 in Frankfurt am Main in den Räumlichkeiten des TSV Ginnheim stattfindende KSR-Ausbildung 5 Sportkameraden aus dem Kreis angemeldet haben. Die Veranstaltung ist offiziell bereits ausgebucht.

Den Sportkameraden wünsche ich viel Erfolg bei der Ausbildung.

Gesetzt den Fall, dass sie alle die Prüfung erfolgreich bestehen sollten, hat der Kreis dennoch ein Problem mit der Abdeckung der insgesamt vom Verband vorgesehenen Pflichteinsätzen.

Von den tatsächlich aktiven Kollegen werden vermutlich 2 aufhören.

2 weitere ausgebildete Kollegen hatten mir bereits angekündigt, ihre Lizenz auslaufen zu lassen. Es verbleiben somit 6 Schiedsrichter.

Im günstigsten Fall können 5 Schiedsrichter hinzu gewonnen werden.

Dies wären dann insgesamt 11.

Um seine Lizenz zu erhalten muss ein Schiedsrichter nur drei Einsätze in der Saison leisten. Mehr kann und will ich von den Kollegen nicht erwarten. Sie sollen nicht überstrapaziert werden. Daher könnten 33 Einsatztage abgedeckt werden.

In der kommenden Saison rechne ich mit 26 Einsatztagen bei Kreis- u. Bezirksveranstaltungen und 9 in der Regionalliga. Bereits diese Anzahl liegt über den Pflichteinsätzen.

Weitere Einsätze entstehen durch die für 2014 geplante Städte-Olympiade, ebenfalls abzudeckenden Einsätzen bei Verbandsveranstaltungen (HTTV-Rangliste, -meisterschaften, etc...) und geplanten Anforderungen durch den Spielbetrieb der Rollstuhlfahrer, die nach meinem Kenntnisstand planen, beim DTTV und HTTV um ausgebildete Schiedsrichter zu bitten.

Hinsichtlich dieser Problematik fordere ich die anwesenden Vereinsvertreter auf, bei ihren Spielern für die Ausbildung zum Schiedsrichter zu werben.

Obwohl die KSR-Ausbildung in Frankfurt bereits ausgebucht ist, kann versucht werden, weitere Interessen aus Frankfurt noch teilnehmen zu lassen.

Hierzu ist jedoch aus organisatorischen Gründen eine Kontaktaufnahme mit mir bis zum 15.07.2013 notwendig.

Mit freundlichem Gruß

Christian Klein

Bericht des Kreisjugendlehrwartes Wieland Speer zum Kreistag Frankfurt am 19.06.2013 in Bornheim

Folgende Fortbildungen haben seit dem vergangenen Kreistag im TT-Kreis Frankfurt stattgefunden bzw. finden in diesem Jahr noch statt.

Termin	Тур	Veran- staltung	Lehrgangsstätte, Ort (Region)			
25.11.2012	C-Fobi	F22-2012	Sportschule Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
01.12.2012 - 02.12.2012	B-Fobi	Bfobi-2012	Sportschule Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
15.12.2012 - 16.12.2012	JT	JT3-2012	Theobald-Ziegler-Schule, Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
05.01.2013	C-Fobi	F1-2013	Sportschule Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
20.04.2013	C-Fobi	F4-2013	Sportschule Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
07.06.2013	KSR-Fobi k	(SR-F22-201)	3 Vereinshaus TSV Ginnheim, Frankfurt am Main			
29.06.2013 - 30.06.2013	JT	JT2-2013	Theobald-Ziegler-Schule, Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
03.08.2013	C-Fobi	F12-2013	Sportschule Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
08.09.2013	C-Fobi	F13-2013	Sportschule Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
09.11.2013 - 10.11.2013	C+Gesund	F16-2013	Bürgerhaus, Nieder-Erlenbach, Frankfurt (Frankfurt)			
D-Trainer- und C-Tr. Leistungssport –Ausb. im TT-Kreis Ffm. seit dem letzten Kreistag Termin Typ Veranstaltung Freie Lehrgangsstätte, Ort (Region) Plätze						
22.06 23.06.2013	DT	DT3-2	20123 16 Theobald-Ziegler-Schule, Frankfurt, Frankfurt (Frankfurt)			
15.06.2013 - 16.06.2013 L	C-Trainer- ₋eistungsspo	<u>F21-2</u> rt	,			

C-Trainer-Ausbildung im TT-Kreis Frankfurt seit dem letzten Kreistag bis Ende 2013

Termin	Тур	Veranstaltung	Lehrgangsstätte, Ort
04.07 08.07.2012	K1	K1-2012	Eduard-Spranger-Schule, Sossenheim
11 15.07.2012	K2	K2-2012	kl. Turnhalle Eduard-Spranger-
17.11.2012	Prüfung	PKK-2012	kl. Turnhalle Eduard-Spranger-
09.12.2012	Prüfung	PK2-2012	kl. Turnhalle Eduard-Spranger-
10 14.07.2013	K1	KA1-2013	kl. Turnhalle Eduard-Spranger-
17 21.07.2013	K2	KA2-2013	kl. Turnhalle Eduard-Spranger-
24.11.2013	Prüfung	PKK-2013	kl. Turnhalle Eduard-Spranger-

Ich bedanke mich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen und Trainern und wünsche meiner voraussichtlichen Nachfolgerin Ulrike Liebig viel Freude bei der Tätigkeit des KJLW.

Gez. Wieland Speer

Heusenstamm, den 19. Juni 2013